# Haushaltssicherungskonzept

Für die Haushaltsgenehmigung zum Haushaltsplan 2027 hat der Rheingau-Taunus-Kreis als Aufsichtsbehörde gefordert, ein Haushaltssicherungskonzept vorzulegen (§ 92a HGO).

Alle Möglichkeiten zur Einsparung von Aufwendungen sind konsequent zu nutzen. Gegebenenfalls müssen kommunale Leistungen auch in größerem Umfang abgebaut werden, soweit keine Finanzierung durch zusätzlich Einnahmen möglich ist.

Außerdem sind alle Möglichkeiten der Erzielung von Erträgen und Einzahlungen im Sinne des § 93 HGO auszuschöpfen.

Durch den Beschluss des Haushaltssicherungskonzepts bindet sich die Hochschulstadt Geisenheim für die kommenden Jahre an Sparmaßnahmen und verpflichtet sich zur Ausschöpfung von Einnahmequellen.
Das Konzept stellt damit die Ernsthaftigkeit ihrer Sparbemühungen unter Beweis.
Die Gründe, die zum Defizit in der Finanzrechnung zum Haushaltsplan 2027 führen sind u. a.:
Einbrüche bei der Gewerbesteuer, Tarif- und Kostensteigerungen in vielen Bereichen, Inflation, Finanzierung von Haushaltsresten aus Investitionsmaßnahmen mit laufenden Mitteln, Zunahme an Aufgaben/Leistungen.

Mehrertrag/Einsparung in T€

| Maßnahme | 2027 | 2028 | 2029 |
|---|---|---|---|
| **Streichung der Verfügungsmittel der Ortsbeiräte**<br>Die jährlichen Verfügungsmittel der Ortsbeiräte werden gestrichen.<br>Kostenstelle 11111100 Gemeindeorgane | | | |
| 6165010 - Talstadt | 1,3 | 1,3 | 1,3 |
| 6165020 - Johannisberg | 0,8 | 0,8 | 0,8 |
| 6165030 - Marienthal | 0,8 | 0,8 | 0,8 |
| 6165040 - Stephanshausen | 0,5 | 0,5 | 0,5 |
| **Streichung des freiwilligen Zuschuss für den Partnerschaftsverein**<br>Der jährliche Zuschuss an den Partnerschaftsverein wird gestrichen, da freiwillige Leistung.<br>Kostenstelle 11111100 - Gemeindeorgane, Sachkonto 6869100 | 2,6 | 2,6 | 2,6 |
| **Reduzierung von Reinigungsleistungen in den Dienstgebäuden**<br>Die Reinigungsleistungen in den Dienstgebäuden werden angepasst und reduziert.<br>Kostenstelle 11112100 - Zentraler Service, Sachkonto 6173000 | 20,0 | 21,0 | 22,0 |
| **Kündigung Räume ZEBRA**<br>Unterbringung der Bediensteten in anderen Dienstgebäuden, dadurch Einsparung des Mietaufwands<br>Kostenstelle 11112100 - Zentraler Service, Sachkonto 6701000 | | 23,0 | 23,0 |
| **Reduzierung des städtischen Fuhrparks**<br>Der Anteil an Dienstwagen wird reduziert. Dadurch werden Leasingkosten gespart.<br>Kostenstelle 11112300 - EDV und sonstige Einrichtungen für die gesamte Verwaltung, Sachkonto 6710000 | 4,0 | 4,5 | 5,0 |
| **Kündigung IKZ Zentrale Vergabestelle (ZVS) Rheingau-Taunus-Kreis**<br>Öffentliche Ausschreibungen werden wieder durch die Fachämter eigenständig vorgenommen.<br>Kostenstelle 11112300 - EDV und sonstige Einrichtungen für die gesamte Verwaltung, Sachkonto 6910000 | 28,0 | 28,0 | 28,0 |

Mehrertrag/Einsparung in T€

| Maßnahme | 2027 | 2028 | 2029 |
|---|---|---|---|
| **Aufhebung der Auszahlung einer Anerkennungs- und Wertschätzungsprämie für die Feuerwehr**<br>Die Auszahlung einer freiwilligen Anerkennungs- und Wertschätzungsprämie für die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr wird ausgesetzt, da es sich um eine freiwillige Leistung handelt.<br>Kostenstelle 12631100 - Feuerwehrverwaltung, Sachkonto 6509000 | 22,0 | 22,0 | 22,0 |
| **Keine Weiterführung Gemeindepflege**<br>Aufgrund des vorgesehenen Wegsfalls der Landesförderung für die Stelle der Gemeindepflegerin, wird ab 2027 auf eine Wiederbesetzung verzichtet.<br>Kostenstelle 31531100 - Seniorenbetreuung - Zuschuss<br>Kostenstelle 31531100 - Seniorenbetreuung - Personalaufwendungen | -44,0<br>74,1 | 75,4 | 76,1 |
| **Kündigung Wohnberatung - Netzwerk Wohnen**<br>Die Mitgliedschaft am Netzwerk Wohnen (Wohnraumberatung) wird gekündigt. Die Aufgaben werden künftig vor Ort durch ehrenamtliches Personal wahrgenommen.<br>Kostenstelle 35131400 - Wohnberatung | | 9,0 | 9,0 |
| **Erschließung und Ausweisung eines neuen Baugebiets in Marienthal („Nachtigallenweg“)**<br>Durch Erschließung und Ausweisung eines neuen Baugebiets im nördlichen Bereich des Nachtigallenwegs in Marienthal könnten nach Schätzung des Bauamtes insg. ca. 3.500.000 € Grundstückserlöse (netto) erzielt werden. Das Bauamt schätzt die Kosten für die Baureifmachung auf ca. 1.400.000 €. Somit könnte ein tatsächlicher Ertrag i.H.v. ca. 2.100.000 € generiert werden. Der Zeitpunkt der Baureife hängt laut Bauamt u.a. von der Komplexität des Planverfahrens ab und ist daher nur vage bestimmbar. Unter günstigen Voraussetzungen wäre für die Herstellung des Baurechts ein Zeitrahmen von 2 Jahren zu veranschlagen.<br>Kostenstelle 52142100 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung, Sachkonto 5390100 | | 2.100,0 | |
| **Anpassung der Straßenreinigung**<br>Die regelmäßige Straßenreinigung soll effizienter ausgestaltet werden. Ebenso soll geprüft werden, ob eine Reduzierung der öffentlichen Abfallgefässe möglich ist.<br>Kostenstelle 54541100 - Straßenreinigung, verschiedene Sachkonten | 50,0 | 52,0 | 54,0 |
| **Weitere Erhöhung des Hebesatzes der Gewerbesteuer**<br>Erhöhung des Hebesatzes bei der Gewerbesteuer um weitere 5 Prozentpunkte auf 390 v.H. und prognostiziertes Wirtschaftswachstum<br>Kostenstelle 61121100 - Steuern, allg. Zuweisungen, all. Umlagen, Sachkonto 5553000 | 190,0 | 200,0 | 210,0 |

Mehrertrag/Einsparung in T€

| Maßnahme | 2027 | 2028 | 2029 |
|---|---|---|---|
| **Anpassung der Hundesteuer**<br>Erhöhung der Hundesteuer für den Ersthunde von bisher 78 €/Jahr auf 90 €/Jahr, den Zweithund von bisher 156 €/Jahr auf 180 €/Jahr und jeder weitere Hund von bisher 156 € auf 180 €/Jahr.<br>Die Steuer für gefährliche Hunde soll sich von 600 €/Jahr auf 660 €/Jahr erhöhen.<br>Letzte Änderung zum 1. Januar 2023. | | | |
| 687 Ersthunde x 12 €/Jahr = 8.244 € | 8,2 | 8,3 | 8,4 |
| 78 Zweit- und weitere Hunde x 24 €/Jahr = 1.872 € | 1,8 | 1,9 | 2,0 |
| 15 gefährliche Hunde x 60 €/Jahr = 900 € | 0,9 | 1,0 | 1,1 |
| Kostenstelle 61121100 - Steuern, allg. Zuweisungen, all. Umlagen, | | | |
| **Personalplanung und -entwicklung, Personalaufwendungen**<br>Wiederbesetzungsperre aller freiwerdenden Stellen und keine Verlängerung der befristeten Beschäftigungsverhältnisse. In jedem Einzelfall (Ausnahme: in den Kindertagesstätten) wird die Verwaltung detailliert die Notwendigkeit einer Wiederbesetzung prüfen. | 100,0 | 170,0 | 100,0 |
| **Einsparungen/Verbesserungen** | **461** | **2.722** | **567** |